

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

29.9.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 29. September 1895.

Vorstellung im Sonder-Abonnement.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Dritter Tag.

Götterdämmerung

in einem Vorspiele und drei Aufzügen.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Siegfried	Herr Gerhäuser.
Gunther	Herr Cords.
Hagen	*)
Alberich	Herr Rebe.
Brünnhilde	Fräulein Mailhac.
Gutrune	Frau Mottl.
Waltraute	Fräulein Friedlein.
Erste } Horn	{ Fräulein Friedlein.
Zweite }	{ Fräulein Noë.
Dritte }	{ Frau Mottl.
Woglinde, } Rheintöchter	{ **) Fräulein Noë.
Wellgunde, }	{ Fräulein Friedlein.
Floßhilde, }	
	Mannen. Frauen.

*) Hagen: Herr **Döring**, vom Großh. Hoftheater in Mannheim, } als Gäste.
) Woglinde: Fräulein **von Bonomi, vom Stadttheater in Straßburg, }

Nach jedem Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: nach elf Uhr.

Kasse-Öffnung: **5** Uhr.

Unpäßlich: Frau Brehm, Herr Heller.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Große Preise:

Balkon-Fremdenloge } I. Abth. 7 Mk. — 7/8	Balkon-Logen } I. Abth. 6 Mk. — 7/8	Logen III. } I. Abth. 3 Mk. — 7/8
} II. " 6 Mk. — 7/8	} II. " 5 Mk. — 7/8	} II. " 2 Mk. 50 7/8
Fremdenloge II. } I. " 5 Mk. — 7/8	Parterre-Logen } I. " 4 Mk. 50 7/8	Balkon-Stehplatz . . . 3 Mk. 50 7/8
} II. " 4 Mk. 50 7/8	} II. " 3 Mk. 50 7/8	Parterre-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 7/8
Parterre-Fremdenloge } I. " 5 Mk. — 7/8	Sperrsitze	III. Rang Seite . . . 1 Mk. 50 7/8
} II. " 4 Mk. 50 7/8	} I. " 4 Mk. — 7/8	IV. Rang Mitte . . . 1 Mk. — 7/8
Logen I. Rang } I. " 6 Mk. — 7/8	} II. " 3 Mk. — 7/8	IV. Rang Seite . . . - Mk. 80 7/8
} II. " 5 Mk. — 7/8	Logen II. Rang } I. " 3 Mk. 50 7/8	
	} II. " 3 Mk. — 7/8	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 7/8 für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 1. Oktober, III. Quartal, 97. Abonnements-Vorstellung.

Die alte Jungfer. Dramatische Plauderei in einem Akt von G. H. Bach.

Zum ersten Male: **Die Schulreiterin.** Lustspiel in einem Akt von Emil Pohl.

Blau. Lustspiel in einem Akt von W. Bernstein.

Wegen Unzuverlässigkeit v. Fr. Noë hat
Frau Koek-Lechner nun für die Persien
die „2. Norn“ und die „Wellgunde“
übernommen.